

Gemeinds News

Frauenkappelen
Meikirch
Wohlen

GZA 3052 Zollikofen

Herausgabe, Druck, Versand

Suter & Gerteis AG

Webzugang für Daten

gmeindsnews.print-server.net

Annahmeschluss

Inserate bis Freitag, 8.00 Uhr
Textbeiträge bis Montag, 9.00 Uhr

Kontakt

Vincent Ackermann

Tel. 031 939 50 72

www.sutergerteis.ch

Dieses Mitteilungsblatt ist kein
offizielles Publikationsorgan.

12. Ausgabe vom 19. März 2026

3. Jahrgang | Erscheint jeden Donnerstag

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

FRAUENKAPPELEN

Allgemeine Informationen

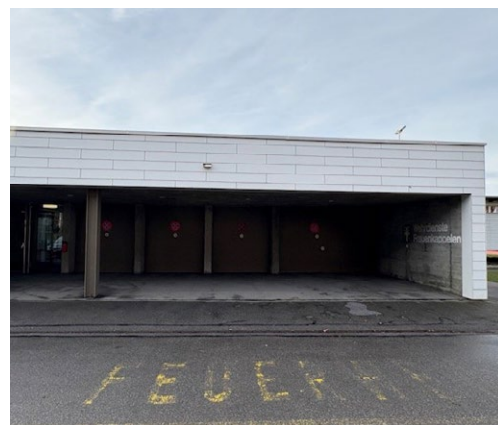
In letzter Zeit wurde vermehrt beobachtet, dass vor dem Feuerwehr-Magazin angehalten oder parkiert wird.

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass dort ein striktes Anhalte- und Parkverbot gilt. Dieser Bereich muss jederzeit frei zugänglich bleiben, damit die Feuerwehr im Einsatzfall sofort ausrücken kann.

Wir bitten Sie daher dringend, nicht vor dem Feuerwehr-Magazin anzuhalten oder zu parkieren und stattdessen die vorgesehenen Parkplätze entlang der Zäglistrasse zu nutzen.

Vielen Dank für das Einhalten dieser Vorschrift.

Gemeindeverwaltung Frauenkappelen



Todesfälle / Hinweis auf Beisetzung

Trauerfall

Am 10. März 2026 ist Hans Stähli, Wohlei 1a, im Alter von 94 Jahren verstorben.

Die Abdankungsfeier, zu der die Trauerfamilie herzlich einlädt, findet am Freitag, 27. März 2026, 14.00 Uhr, in der Kirche Frauenkappelen statt.

Gemeindeverwaltung Frauenkappelen

Jahresabonnement Fr. 130.- (exkl. MWST) für Auswärtige
Insertionspreis: pro 1 sp. Millimeterzeile Fr. -.80 (exkl. MWST)
Insertionsannahme: Suter & Gerteis AG, Postfach, Bernstrasse 223,
3052 Zollikofen, Telefon 031 939 50 72.

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt.

MEIKIRCH

Allgemeine Informationen



MEICHIUCHER ORCHIDEE

Ausschreibung für die Wahl zur Award-Verleihung «Meichiucher Orchidee 2026».

Eine Auszeichnung für besonderes Engagement in der Gemeinde Meikirch

Innert der Meldefrist wurden dem Gemeinderat von der Bevölkerung 17 Personen (!) für die Verleihung der 1. Meichiucher Orchidee gemeldet. Das zeigt eindrücklich, wie viele Personen sich in und für unser Dorf engagieren und es an der Zeit ist, dieses Engagement auch sichtbar zu machen. Wir danken an dieser Stelle allen, die eine Person gemeldet haben.

Der Gemeinderat hatte in der Folge die schwere Aufgabe, aus diesen 17 Personen drei Personen für die Verleihung der 1. Meichiucher Orchidee zu nominieren. Mit höchstem Respekt von allen erbrachten Leistungen und im Bewusstsein, dass eine solche Auswahl nie vollumfänglich gerecht sein kann, hat er sich in einem dreistufigen Auswahlverfahren für folgende drei Nominierungen entschieden:

Maria Etter, Dorfplatz 4, 3045 Meikirch

Seit 10 Jahren ist Maria Etter Mitglied in der Marktkommission und hat den Meichiucher Märli in dieser Zeit massgeblich mitgeprägt. Mit ihrem aussergewöhnlichen Engagement hat sie einen grossen Anteil daran, dass der Märli auch heute bei Jung und Alt noch sehr beliebt ist und als der «Event des Jahres» in Meikirch gilt, wo sich die Bevölkerung in gemütlicher Atmosphäre treffen und austauschen kann.

Klara Bandi, Feld 6, 3045 Meikirch

Kaum eine Person ist so selbstlos unterwegs wie sie und stellt ihre Dienste für das Wohl unserer Gemeinschaft zur Verfügung. Sie ist oft im Wald unterwegs, nie ohne Tüte, um achtlos

liegen gelassenen Abfall zu entsorgen; auf dem Friedhof pflegt sie vereinsamte Gräber, indem sie Pflanzen zum Setzen kauft und diese und auch alle anderen durstigen Pflanzen in der trockenen Zeit des Jahres auf dem Friedhof giesst. Wer in Not ist, kann auf Klara Bandi zählen, sei es für Taxi- oder für Mahlzeiten-Dienste. Sie hat auch schon unentgeltlich eine wegen Unfalles kurzfristig pflegebedürftige Person aus Meikirch für ein paar Wochen bei sich aufgenommen, um der Person den Aufenthalt in einem Ferienbett zu ersparen. Auf Klara Bandi kann man sich bedingungslos verlassen; wer ein Problem oder Anliegen irgendwelcher Art hat, dem wird geholfen.

Peter Sahli, Panoramaweg 24, 3042 Orschwaben

Peter Sahli engagiert sich sehr und mit viel Fachkompetenz für die Belange der Natur und des Naturschutzes. Seit 14 Jahren führt er den Naturschutzverein Meikirch als Präsident. Dank seiner kommunikativen Art ist es ihm immer wieder gelungen Kompromisse zwischen den verschiedenen Interessen zu erzielen, auch wenn das oft einen langen Atem und scheinbar endlose Geduld erforderte. Peter Sahli war aber nicht nur ein umsichtiger und aktiver Vereinspräsident, sondern nebst allen Sitzungen und Besprechungen die das Amt mit sich brachte hat er auch immer selbst Hand angelegt, ein Präsident mit ausgesprochener Bodenhaftung also. Sein Engagement über die Jahrzehnte hinweg hat enorm dazu beigetragen die Bedeutung des Naturschutzes im Bewusstsein der breiten Öffentlichkeit zu verankern. Naturschutzprojekte wie das Widi oder der Orchideenweg sind dank seinem unermüdlischen Einsatz auf allen Ebenen, von den Wald- und Grundbesitzern bis zu den Gemeinde- und kantonalen Behörden, heute Schmuckstücke

Notfalldienste

	Telefon
Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanitäts-Notruf	144
Vergiftungsnotfälle	145
Die Dargebotene Hand	143
Ärzte, Zahnärzte	0900 57 67 47
Apotheken-Notruf	0900 98 99 00

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

unserer Gemeinde und weit über den reinen Naturschutz hinaus zu touristischen Attraktionen im Grossraum Frienisberg geworden

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, nun sind Sie an der Reihe. Sie können mitbestimmen, wem die 1. Meichiucher Orchidee am 7. Mai 2026 verliehen wird. Sie können dies bis am **27. März 2026** entweder elektronisch, per Email oder schriftlich machen.

Es gelten folgende Bedingungen:
Stimmrecht sind alle Einwohnerinnen und Einwohner ab 16 Jahren. Pro Person darf eine Stimme abgegeben werden, deshalb ist die Angabe des Namens und der Adresse nötig. Unter allen Teilnehmenden wird am 7. Mai 2026 zusätzlich ein Preis verlost.

Stimmabgabe elektronisch:
<https://findmind.ch/c/4dPr-qgeb>

Stimmabgabe per Email:
thomas.peter@meikirch.ch

Stimmabgabe schriftlich:
Gemeindeverwaltung,
Wahlendorfstrasse 10, 3045 Meikirch

Die Bekanntgabe der Gewinnerin oder des Gewinners der 1. Meichiuche Orchidee findet am Donnerstag, 7. Mai 2026, 18.30 Uhr, in der Aula Gassacker im Rahmen eines feierlichen Anlasses statt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung (031 828 28 20).

Der Gemeinderat

Budgetrichtlinien 2027

Der Gemeinderat hat die Budgetrichtlinien für das Jahr 2027 verabschiedet und darin die Ressorts angehalten, weiterhin nachhaltig und möglichst basiert auf konkreten Unterlagen zu budgetieren. Das Budget 2027 wird den Stimmberechtigten im Dezember 2026 zur Genehmigung vorgelegt.

Jahresrechnung 2025

Die Jahresrechnung 2025 schliesst im allgemeinen Haushalt mit einem Ertragsüberschuss von CHF 22'768.78 ab. Die in der Kompetenz des Gemeinderates liegenden Nachkredite wurden bewilligt. Die Jahresrechnung 2025 wird der Gemeindeversammlung vom 18.05.2026 zur Genehmigung vorgelegt.

16.03.2026 Gemeinderat Meikirch

Verkehrsordnung: Parkverbot auf der Schulgasse, Meikirch

Gestützt auf Art. 3 Abs. 4 des Bundesgesetzes über den Strassenverkehr (SVG) und Art. 107 der Signalisationsverordnung (SSV) ordnet die Gemeinde Meikirch in Absprache mit der Kantonspolizei Bern verkehrspolizeiliche Massnahmen an. Es wird auf die Publikation vom 17. März 2026 in «ePublikation.ch» verwiesen. Gegen die Verfügung kann innert 30 Tagen seit der Publikation, Einsprache erhoben werden.

Gemeinderat Meikirch

Das Angebot umfasst mechanische Velos und E-Bikes und bietet eine praktische Möglichkeit für Wege innerhalb der Gemeinde, für Freizeitfahrten oder für den Anschluss an den öffentlichen Verkehr.

Weitere Informationen zum Angebot und zu den Abos finden Sie unter:
www.publibike.ch.

Die Gemeinde hofft auf eine rege Nutzung, etwa auch für Ausflüge an den Wohlensee, wo an sonnigen Tagen Parkplätze knapp sind.

Departement Gemeindebetriebe



Info / Beschlüsse aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 11. März 2026, Information über Beschlüsse

Kreditabrechnung ICT Schulen Meikirch

Der Gemeinderat genehmigt die Kreditabrechnung für den Ersatz der Hard- und Software in den Schulen Meikirch durch EDU Bern, bei einem Kredit in der Höhe von CHF 64'000.00, mit einer Kreditunterschreitung von CHF 10'305.15.

Schulorganisation

Vor Beginn des neuen Schuljahres werden durch die Schulkommission auf Grund der Klassen-, Schüler und Lektionenzahlen die Vollzeitanteile ermittelt. Gestützt auf den Antrag der Schulkommission wurden 23.4749 Vollzeitanteile für das Schuljahr 2026/2027 bewilligt.

Kreditabrechnung Strassenbeleuchtung Moosgasse

Der Gemeinderat genehmigt die Kreditabrechnung für die Tiefbauarbeiten der öffentlichen Beleuchtung an der Moosgasse, bei einem Kredit in der Höhe von CHF 45'000.00, mit einer Kreditunterschreitung von CHF 1'743.05.



100-jähriger Kalender

20. März

Wie das Wetter um den Frühlingsanfang, so hält es sich meist den Sommer lang.

Todesfälle / Hinweis auf Beisetzung

Trauerfall

Am 2. März 2026 ist Hans Schmutz, wohnhaft gewesen Meikirchstrasse 48, 3042 Ortschwaben, im Alter von 93 Jahren verstorben.

Die Beisetzung, findet zu einem späteren Zeitpunkt auf seinen Wunsch im engsten Familienkreis statt.

WOHLEN

Allgemeine Informationen

Veloverleihsystem PubliBike startet in der Gemeinde Wohlen

Die Gemeinde Wohlen b. Bern ist neu Teil des regionalen Veloverleihsystems PubliBike und damit des Netzes «Velo Region Bern», das Velos in der Stadt Bern und in zahlreichen umliegenden Gemeinden zur Verfügung stellt. Die Velos können per App oder mit dem SwissPass ausgeliehen und an einer beliebigen Station wieder zurückgegeben werden.

Standorte in der Gemeinde Wohlen:

- Wohlen: beim Gemeindehaus (neben dem Velounterstand)
- Hinterkappelen: Bernstrasse (beim Dorfplatz)
- Wohlei: beim Parkplatz (neben den WC-Anlagen)
- Uettligen: bei der Postauto-Haltestelle (Dorf)



Sicher unterwegs auf dem E-Bike

Die Gemeinde Wohlen bietet in Zusammenarbeit mit **Rüsch-Bikes Hinterkappelen** auch 2026 wieder **kostenlose Kurse** an, die sich in den vergangenen Jahren bereits als sehr beliebt und erfolgreich erwiesen haben.

Ziel: Sicherheitsgefühl stärken, Unfälle vermeiden. Für Erwachsene jeden Alters, besonders empfohlen für ältere Personen.

Dauer / Teilnehmer: ca. 1,5 Std. / max. 4 Personen pro Kurs

Inhalt: kurze Überprüfung von Velo und Material, praktische Fahrübungen auf dem Pausenplatz und im Kreisel in Hinterkappelen.

Teilnahmebedingungen: Helm, verkehrstaugliches Bike (inkl. optimalem Reifendruck), funktionierende Bremsen und Beleuchtung, gute gesundheitliche Verfassung. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Anmeldung: info@ruesch-bikes.ch – bitte **vorher** auf der Webseite www.ruesch-bikes.ch prüfen, ob für den gewünschten Kurs noch Plätze frei sind.

Nächste Termine:

- Dienstag, 24. März 2026, 13.30–15.00 Uhr
- Donnerstag, 23. April 2026, 13.30–15.00 Uhr
- Dienstag, 19. Mai 2026, 13.30–15.00 Uhr

Departement Präsidiales

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

Repair Café Wohlen BE

Samstag, 21. März 2026

9.00 bis 16.00 Uhr im Reberhaus in Uettligen.

Im Repair Café können Sie mit Hilfe von ehrenamtlichen Reparaturprofis kostenlos Ihre defekten Gegenstände reparieren wie z.B. Elektronik, Haushaltgeräte, Holzgegenstände, Textilien, Spielsachen.

Zur Deckung der Unkosten stehen Spendenkässeli bereit.

Letzte Entgegennahme der Ware: 15.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Frauenverein Wohlen
Seniorenverein Wohlen
Agenda 21 Wohlen

Kontakt: repair3033@gmail.com

www.repair-cafe.ch



Reglements Auflagen / Inkraftsetzen Reglement

Öffentliche Bekanntmachung

Anpassung Baureglement an neue Messweisen, Festlegung der Gewässerräume und Überarbeitung der Ortsbildschutzgebiete

Genehmigung und Inkraftsetzung

Das Amt für Gemeinden und Raumordnung hat die von der Gemeindeversammlung Wohlen am 14. Juni 2022 sowie vom Gemeinderat am 10. Juni 2025 beschlossene Aktualisierung der baurechtlichen Grundordnung (Anpassungen von Baureglement und Zonenplan an neue Messweisen, Festlegung der Gewässerräume und Überarbeitung der Ortsbildschutzgebiete) in Anwendung von Art. 61 Baugesetz vom 9. Juni 1985 mit Datum vom 5. März 2026 genehmigt.

Von Amtes wegen und mit Zustimmung der Gemeinde wurden:

1. in den Zonenplanausschnitten Nr. 5 und 10 die Gewässerräume des Säriswilbaches respektive des Schlossmattbaches vollständig vermasst;
2. der auf der Titelseite sämtlicher Zonenplanausschnitte sowie bei der Änderung der Legende aufgeführte Satz, der die im Rahmen der dritten öffentlichen Auflage vorgenommenen Änderungen aufzeigt, gestrichen;
3. im Zonenplanausschnitt Nr. 8 die fehlende ZöN-Bezeichnung «A2» ergänzt und
4. das Datum der Bekanntmachung nach Art. 122 Abs. 8 BauV des Gemeinderatsbeschlusses vom 10. Juni 2025 vom «24. Mai 2023» auf den «2. Juni 2025» in sämtlichen Genehmigungsunterlagen korrigiert.

Baureglement und Zonenplan treten mit den Anpassungen am Tag nach dieser Publikation in Kraft.

Den Betroffenen wurde vom Amt für Gemeinden und Raumordnung eine Rechtsmittelbelehrung mitgeteilt.

Die Unterlagen stehend bei der Gemeindeverwaltung Wohlen, Abteilung Bau und Planung zur Einsichtnahme offen.

Wohlen, den 18.03.2026

Der Gemeinderat



Baupublikation auf E-Publikation

Die Unterlagen sind in eBau (www.ebau.apps.be.ch) oder bei der Gemeinde einsehbar.

Struchismoos 1, 3043 Uettligen / Neubau Kleinkläranlage inkl. Anschlussleitungen.

Einsprachefrist bis 10.04.2026

Säriswilstrasse, 3043 Uettligen / Umliegung von Kanalisationsleitungen

Einsprachefrist bis 17.04.2026



Klimaschutz
heisst auch
Alpenschutz

#PROTECTOURALPS

protectouralps.ch



Häckseldienst

Die Gemeindebetriebe führen diesen Frühling wieder einen Häckseldienst durch.

Baum- und Strauchschnitt aus Gärten und Grünanlagen werden an Ort zerkleinert und an einen Haufen geschüttet. Das Häckselgut ist für den Eigenbedarf bestimmt und wird nicht abgeführt. Es eignet sich ideal zur Kompostbeimischung und als Mulchmaterial für Beete und Rabatten. Das Schnittgut ist in geordneten Haufen so bereitzustellen, dass die Zufahrt (ca. 2,0 m Breite) mit dem Häcksler möglich ist. Heckenschnitte und Dornen sind in separaten Haufen bereitzustellen. Der Häcksler kann Äste bis maximal zu einem Durchmesser von 12 cm zerkleinern. Wurzelstöcke mit Erdmaterial und Steinen können nicht verarbeitet werden.

Gemäss Abfallreglement verrechnen wir Ihnen für diese Dienstleistung pro Haufen und max. 1/2 Stunde mit Bedienung Fr. 75.- (inkl. 8.1 % MwSt).

Private, Gärtner und Anlagewarte können sich mittels Anmeldetalon, E-Mail oder Online-Formular (auf unserer Homepage www.wohlen-be.ch), bis spätestens Dienstag, 24. März 2026 anmelden.

Ab Montag, 30. März 2026 wird diese Aktion durchgeführt. Das Material muss am Montag (der Häckselwoche) bereitstehen. Der Zeitpunkt des Häckseinsatzes wird nicht telefonisch mitgeteilt, d. h. es werden keine fixen Termine vergeben.

Der Häcksler kann auch ausserhalb dieser Service-Einsätze, auf Verlangen gegen entsprechende Gebühr ausgeliehen werden.

Gemeindebetriebe Wohlen

(auf Postkarte kleben bzw. in Kuvert stecken oder elektronisch übermitteln)

Anmeldetalon für Häckseldienst Frühling 2026

Senden an:

Gemeindebetriebe Wohlen, «Häckseldienst»

Hauptstrasse 26, 3033 Wohlen

oder E-Mail an:

gemeindebetriebe@wohlen-be.ch

Letzter Eingabetermin: Dienstag, 24. März 2026

Name:

Vorname:

Strasse und Nr.:

PLZ und Ort:

Standort Häckselmaterial:

Rechnungsadresse (wenn anders lautend):

.....

MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN

MEIKIRCH

FDP

Die Liberalen
Meikirch

**Dominik Steiner am 29.3.2026
in den Grossrat**



Dafür stehe ich:

- Bodenhaftung ist für mich kein Schlagwort, sondern eine Haltung
- Übernahme von Verantwortung im Spannungsfeld zwischen Arbeitsethos Tradition und Wandel
- wohnhaft mit meiner Familie in Ortschwaben (Meikirch), seit Generationen in der Gemeinde verwurzelt
- Hobbies: Familie, Garten, Sport


Das bringe ich mit:

- Langjährige praktische Erfahrung als Unternehmer (SteinerBus AG)
- Geschäftsführer BUS.CH mit Erfahrung im nationalen öffentlichen Verkehr / Verbandsarbeit
- Gemeinderat Meikirch (Exekutive)

Dafür setze ich mich ein:

- Verantwortung & Arbeitsethos
- effiziente Verwaltung und Digitalisierung
- bürgernaher Staat und sinnvolle Lösungen
- Verkehrspolitik ohne Ideologie im Zusammenspiel aller Verkehrsteilnehmer

Weitere Informationen unter:

www.dominik-steiner.ch
www.bernwaehlt.ch/dominik-steiner/
 [d.steiner2026](https://www.instagram.com/d.steiner2026)

Wir laden ein zum Dialog – Austausch mit unseren Gemeinderäten

Wir laden Sie ein, Ihre Meinung mit uns zu teilen. Besuchen Sie unseren nächsten FDP-Stamm am Samstagmorgen,

28. März 2026, um 9.30 Uhr

zum Kaffee im Restaurant Chutzen, und sprechen Sie mit unseren Gemeinderäten **Marc Riedi** und **Dominik Steiner**, oder schauen Sie auf www.fdp-meikirch.ch vorbei.



**Grossrat Kurt Wenger
am 29. März 2026
wieder in den Grossen Rat**

Ein starker Kanton braucht starke Gemeinden – umgekehrt brauchen starke Gemeinden auch einen starken Kanton!



Was mir als bisheriger Grossrat stets nützte:

- Polit-Erfahrung: 12 Jahre Gemeindepräsident (Exekutive) und 6 Jahre Grossrat (Legislative)
- Langjährige Führungserfahrung aus Wirtschaft, Militär und Politik
- Wirtschaftliches, ökologisches und soziales Verantwortungsbewusstsein
- Lebenserfahrung
- Sachpolitik vor Parteidoktrinen, parteiübergreifend vernetzt
- Bürgernähe, Offenheit zu Menschen, auch mit anderer Haltung

Themen, für die ich mich engagiere:

- Hohe Gemeindeautonomie
- Hochstehendes, bezahlbares Gesundheitswesen
- Sorgfältiger Umgang mit Steuergeldern
- Günstige Rahmenbedingungen für Gewerbe und Landwirtschaft
- Stabiles Bildungswesen
- Stärkung Arbeits- und Ausbildungsplätze
- Versorgungs-Sicherheit: Energie, Lebensmittel, Wohnraum, Verkehrsinfrastruktur, Landesverteidigung

Freizeit:

Familie, Hund, Sport in der Natur, Homeworken

Unternehmer, Mandatsleiter
Betriebs-Ingenieur
Wohnort Meikirch/Grächwil
Jahrgang 1953
Verheiratet, 3 Kinder
www.kurtwenger.ch

WOHLEN



Sozialdemokratische Partei
Wohlen BE

**Den See, die Menschen,
Flora und Fauna im Fokus**

Der Schutzverband Wohlensee engagiert sich im Auftrag der fünf den See umgebenden politischen Gemeinden und der BKW für den Erhalt des Wohlensees und seiner Uferlandschaft. Der aktuell 15-köpfige Vorstand vereint die nutzenden und schützenden Institutionen und repräsentiert dank der Unterstützung unserer professionellen Geschäftsleitung DIE Diskussions- und Austauschplattform zu den ökologischen und gesellschaftlichen Herausforderungen rund um den See. Dies in Koordination mit den Gemeinden als strategisch verantwortliche Instanzen.

Die zahlreichen Schutzverband-Geschäfte als Präsidentin zu vertreten ist für mich eine lehrreiche und überaus verantwortungsvolle Aufgabe. Der Bedarf unserer Bevölkerung nach Erholung in der freien Natur am See bedeutet einen wesentlichen Druck auf die Schutzgebiete, und aufgrund der stetig wachsenden Freizeitnutzung sind die Herausforderungen insbesondere für die Gemeinden gross. Diese gesellschaftliche Zeiterscheinung ruft nach Öffentlichkeitsarbeit und Besucherlenkung.

Nach wie vor fordern uns auch invasive Pflanzen- und Tierarten: Die Ausbreitung der Quaggamuschel in den meisten Schweizer Gewässern alarmiert Ökologen und triggert Bootsnutzende. Kantonale und Bundesstellen starteten eine breite Kampagne und etablierten die Schiffsreinigungspflicht. Dank der vom Schutzverband initiierten und seit August 2025 abgeschlossenen Wasserpflanzenkartierung wissen wir mit Sicherheit, dass der Wohlensee von der invasiven Quaggamuschel (noch) nicht betroffen ist.

Weitere derzeit dringliche Anliegen werden Geschäftsleitung, Präsidium und Vorstand auch in den Folgejahren beschäftigen. Die Wichtigkeit des Wohlensees als wunderbares Naturgebiet und für die Menschen einzigartiger Erholungsraum kann nicht genug betont werden.

Tragen wir ihm gemeinsam Sorge!



Eva Zanetti Ogniewicz,
Gemeinderätin
Wohlen 2016–2025,
Grossratskandidatin

« Wenn Einsamkeit die einzige
Gesellschaft ist. Ihre Spende hilft. »

www.prosenectute.ch | IBAN CH67 0900 0000 1570 3233 7 | TWINT

PRO
SENECTUTE



FÜR EIN SOZIALES
WOHLEN.



MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN



Sozialdemokratische Parteien
Kirchlindach, Meikirch, Bremgarten & Wohlen

Wahlanlass am 24. März, 20.00 Uhr, im Reberhaus Uettligen

Diskutiere mit acht SP-Grossratskandidat:innen aus den Gemeinden Kirchlindach, Meikirch, Bremgarten und Wohlen und lerne uns kennen.

Regierungratskandidat Hervé Gullotti macht den Auftakt, zusammen mit **Ständerätin Flavia Wasserfallen**.

Karin Fisli, Eva Grosjean-Sommer, Eva Zanetti Ogniewicz, Michaela Klaus, Bänz Müller, Noah Zbinden, Bernhard Brändli, Jonas Ammann

Grünliberale.
Wohlen bei Bern



Am 29.3.26 wählen wir im Kanton Bern den Regierungsrat.

Themen zum Anpacken gibt es viele. Gute und mutige Lösungen auch und dafür steht **Tobias Vögeli**.

Seine Überzeugung: Fortschritt und Nachhaltigkeit gehören zusammen. Tobias Vögeli engagiert sich für eine umfassend nachhaltige Entwicklung, in der soziale, wirtschaftliche und ökologische Ziele gleichermassen Gewicht haben. Grundlage seines politischen Handelns sind eine innovative und zukunftsorientierte Marktwirtschaft, eine lebendige Demokratie, ein verantwortungsvoller Umgang mit der Umwelt sowie eine tolerante und solidarische Gesellschaft.

Tobias setzt sich für einen Kanton ein, der auch für kommende Generationen lebenswert bleibt. Dazu gehören eine sorgfältige Umweltpolitik, eine solide und nachhaltige Finanz- und Bildungspolitik sowie eine liberale Gesellschaftspolitik. Sein Ziel ist ein Umfeld, in dem alle Menschen in Freiheit und Sicherheit ihr Leben nach ihren eigenen Vorstellungen gestalten können.

Tobias Vögeli ist in Frauenkappelen aufgewachsen und kennt die Anliegen von Stadt und Land. Er stellt das Vorwärtkommen in den Vordergrund und sucht dafür die Zusammenarbeit auch über Parteigrenzen hinweg.

An unseren «GLP-round tables» hat er uns in den letzten 3 Jahren mit seiner Kompetenz, Ausstrahlung und Energie überzeugt.

Es ist Zeit für Lösungen statt Lagerdenken.

Wählen Sie Tobias Vögeli am 29.März in den Regierungsrat!



<https://www.tobias-voegeli.ch>

Weil Zukunft keine Grenzen kennt

Liste 1+2 für den Grossrat

Wir engagieren uns über die Gemeindegrenze hinaus für kreative, mutigen und nachhaltige Lösungen.



Andreas Schittny, Ursina Heierli, Christophe Kauer, Lisa Pritscher, Sandro Bacchetta, Manuela Grüniger



Schweizerische Volkspartei
Wohlen bei Bern

www.svp-wohlen.ch

Ein Stück Schweiz wird zerstört

Ein bilaterales Abkommen mit der EU, das in Tat und Wahrheit ein Unterwerfungsvertrag ist: Das Protokoll zur Lebensmittelsicherheit als Teil der über 2000 Seiten des Rahmenvertrages klingt harmlos – ist es aber nicht. Dahinter steckt ein Integrationsprojekt der EU, das die Schweiz in einen «gemeinsamen Lebensmittelsicherheitsraum» zwingt. Übersetzt heisst das: Wir müssten EU-Recht übernehmen, ohne mitbestimmen zu können.

Unsere Landwirtschaft hat sich über Jahrhunderte den Bergen, Tälern und Traditionen angepasst. Wir leben von Vielfalt und Qualität – nicht von anonymer Massenproduktion. Genau diese Vielfalt wird durch das Rahmenabkommen mit der EU bedroht. EU-Standards bedeuten Standardisierung, also Gleichmacherei. Kleine Käsereien, Bauernmärkte oder Direktvermarkter geraten unter einen Bürokratiehammer, der für industrielle Grossbetriebe in Norddeutschland oder Polen gedacht ist – nicht für den kleinen Hofladen in Oberwohlen.

Besonders absurd sind die Folgen im Alltag: Dorfveranstaltungen, Schwingfeste oder Vereinsfeste müssten EU-Hygienestandards erfüllen. Wer künftig Bratwürste am 1.-August-Grill verkauft, braucht fast ein EU-Zertifikat. Freiwillige Helfer müssten Hygiene-Schulungen besuchen, Rezepturen dokumentieren und Küchen zertifizieren. Ein Frauenverein, der Konfitüre für den Adventsmarkt einkocht, würde rechtlich wie ein Industriebetrieb behandelt. So zerstört man nicht nur Traditionen, sondern auch ein Stück Schweiz.

Auch die Gastronomie wäre massiv betroffen. Von der einfachen Dorfbeiz bis zum Gourmet-Restaurant müssten alle denselben EU-Bürokratieaufmarsch aufführen. Selbst traditionelle Gerichte wie Älplermagronen oder Röstli brauchen plötzlich Allergenlisten, Rückverfolgbarkeit und Papierberge – als wären sie Tiefkühlprodukte.

Mit diesem EU-Lebensmittelsicherheits-Abkommen wird unsere direkte Demokratie ausgehebelt. Volksentscheide, Referenden und Vernehmlassungen werden zu Alibi-Übungen, wenn Brüssel die Regeln macht. Der in der Schweiz bewährte Mitbestimmungsweg mit starker Beteiligung der Verbände und des Volkes wird damit beerdigt.

Die Schweiz hat schon heute eines der besten Systeme für Lebensmittelsicherheit weltweit. Wir brauchen keine Bevormundung aus Brüssel. Was wir brauchen, ist Eigenständigkeit, gesunden Menschenverstand und Vertrauen zwischen Produzenten und Konsumenten. Dafür setze ich mich ein!



Andreas Remund
Gemeindevizepäsident
und Grossratskandidat

Erschöpft?

Ein Gespräch hilft.

Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.

Beratung per Mail/Chat: www.143.ch



Tel 143
Die Dargebotene Hand

Spendenkonto 30-14143-9

KIRCHGEMEINDEN

FRAUENKAPPELEN

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 21. März

«Dr Gschichtebrunne vo Frouechappele»

...verzellt sini 104. Gschicht!

Am **Samschtig, 21. März 2026**, vo **10.00 bis 11.30 Uhr** im Chirchgemeindstübli Frouechappele.

Liebi Chinder gross und chlii,

Säget, sid dir ou drbi?

Tüet dir gärn spiele, singe, lache und brichte?

Ghöret dir gärn spannendi Gschichte?

De chömet am Samschtig doch zum Gschichtebrunne

Und loset, was är euch das Mal het mitbrunge...

Es lade Euch härzlech ii:

D' NADINE BAUMANN, D' RAHEL JOST

UND D' CLAUDIA MILLER

Samstag, 28. März

in Frauenkappelen bei der Kirche

12.00 Uhr **Feines Risotto** mit Salat organisiert von der Kirchgemeinde!
Bitte bringt euer Geschirr und Besteck mit - der Umwelt zuliebe.

ab 9.30 Uhr Kaffee und Kuchen im Kirchgemeindestübli

Der Erlös des Essens geht an Brot für alle:

Über Jahrtausende haben Bäuerinnen und Bauern Saatgut gepflegt, weiterentwickelt und geteilt – frei, solidarisch, kreativ. Doch heute beherrschen wenige Konzerne den Saatgutmarkt. Für viele Gemeinschaften im Globalen Süden bedeutet das den Verlust der Kontrolle über ihr eigenes Saatgut. Jetzt regt sich Widerstand: HEKS, Fastenaktion und ihre lokalen Partner stärken bäuerliche Gemeinschaften und ihre Rechte.

11-16 Uhr **Märktstände** mit Kunstwerken von Gross und Klein, Selbstgemachtem passend zur Jahreszeit und typischen Marktwaren...

GOTTESDIENST

Sonntag, 22. März

Kirche Frauenkappelen

Kein Gottesdienst in Frauenkappelen

MEIKIRCH

VERANSTALTUNGEN

Suppentag, Samstag, 21. März ab 11.30 Uhr, Mürgerhaus Meikirch

Unsere hausgemachte Suppe kann Indoor, Outdoor oder als Take away genossen werden.

Neu bieten wir eine Vegisuppe an.

Kaffee und Kuchen runden das gemütliche Zusammensein ab.

Der Kirchgemeinderat freut sich auf Ihren Besuch!

GOTTESDIENST

Sonntag, 22. März, 10.00 Uhr Kirche Meikirch

Brot für Alle Gottesdienst

Mit Pfarrer Martin Rahn, den KUW-III-Schüler:innen und Peter Anderhalden am Klavier.

Im Anschluss an den Gottesdienst verkaufen die Jugendlichen selbst gebackenen Kuchen z. G. des HEKS und der ökumenischen Fastenkampagne.

Weitere Infos unter: kirche-meikirch.ch

WOHLLEN

GOTTESDIENST

Sonntag, 22. März, 9.30 Uhr, Kirche Wohlen

Abendmahlsgottesdienst KUW4 mit Pfr. D. Lüscher und Katechetin H. Pudney. Musik: Doris Zürcher.

Montag, 23. März, 18.30 Uhr, Kirche Wohlen

Passionsandacht mit Pfr. D. Lüscher. Musik: Dieter Wagner.

Weitere Angebote unter www.kg-wohlenbe.ch

WENN SIE EINEN MEDIZINISCHEN NOTFALL HABEN, DANN SIND WIR FÜR SIE DA.

Wenn, dann **rega** 






krebsliga bern
ligue bernoise contre le cancer

Krebs fordert heraus – wir sind für Sie da.

Kostenlose Beratung und Begleitung für Betroffene und Nahestehende.

Herzlichen Dank für Ihre Spende
bern.krebsliga.ch/spenden
Postkonto 30-22695-4
TWINT



Krebsliga Bern | Schwanengasse 5/7 | Postfach | 3001 Bern
T 031 313 24 24 | info@krebsligabern.ch | bern.krebsliga.ch |   



WIR ZIEHEN AM SELBEN STRICK FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND FAMILIEN IM KANTON BERN!

Jetzt Mitglied werden.

Spendenkonto: 30-333-0
www.chindernetz.be/mitgliedschaften

FDP

Die Liberalen

am 29. März 2026:

Bern wählt Verantwortung

Ich setze mich für eine moderne Grundversorgung mit starken Apotheken und vernetzt arbeitenden Gesundheitsberufen ein.

Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung.

– RAMON KALTENRIEDER

2x auf
jede Liste

Liste 4

Mehr erfahren:
ramon-kaltenrieder.ch

**Ramon Kaltenrieder****in den Grossen Rat****Für eine moderne Grundversorgung mit starken Apotheken****Starke medizinische Grundversorgung**

Eine gute Gesundheitsversorgung beginnt dort, wo die Menschen leben.

**Faire Steuern für den Mittelstand**

Ein starker Kanton braucht einen starken Mittelstand.

**Zusammenarbeit statt Silodenken**

Das Gesundheitswesen steht vor grossen Herausforderungen, die wir nur gemeinsam bewältigen können.

**Solide Finanzen – verantwortungsvoll haushalten**

Politik bedeutet Verantwortung übernehmen.



**ALS GROSSRAT
AKTIV & BEWÄHRT:
BRUNO VANONI**

DESHALB BITTE WIEDERWÄHLEN
MIT LISTE 9 GRÜNE, KAND.-NR. 09.03.2

Ihre Unterstützung macht uns stark.

Mit einer Spende bei der Lungenliga Bern helfen Sie Menschen mit Lungen- und Atemwegserkrankungen.

IBAN: CH04 0900 0000 3000 78207

Weitere Infos unter
www.lungenliga-be.ch



Spenden Sie ganz einfach online
www.lungenliga-be.ch/spenden

LUNGENLIGA BERN
LIGUE PULMONAIRE BERNOISE



Machen Sie sich für den Bergwald stark.

www.bergwaldprojekt.ch

Spenden: CH15 0900 0000 7000 2656 6



**BERGWALD
PROJEKT**